

## **Erklärung und Fallbeispiele für den neuen Punkt E4 DfB 07/08 (Spielberechtigung):**

Der HKBV-Sektionsvorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für die nützlichen Hinweise bei der Neuregelung des Spielrechts in Pkt. E.4 der DfB. Die Kritiken und Hinweise wurden aufgenommen und in die jetzt überarbeitete und endgültige Fassung übernommen.

Die Regeländerung wurde nötig, da es aufgrund der versetzten Spieltermine von DCL, Bundesligen und Landesligen wiederholt zu Unklarheiten und Missverständnissen kam. Nunmehr gilt allein das Datum eines Spieleinsatzes, nicht mehr die Spieltagsbezeichnung, d.h. findet ein 1.Spieltag einer Liga eine Woche vor dem 1.Spieltag einer anderen Liga statt, ist ein Spieler an beiden Spieltagen spielberechtigt. Es zählt nur noch die Spielwoche. In der Saison 2007/08 (08.09.07 bis 13.04.07) gibt es insgesamt 23 Spielwochen (= Wochen, in denen Ligaspiele stattfinden). Diese sind in den neuen Spielerkarten wiedergegeben.

Spieler in 10er Ligen dürfen dabei 18 Einsätze absolvieren, Spieler in 12er Ligen 22 Einsätze.

Das war auch früher schon so. Einziger und entscheidender Unterschied ist nun, dass die Einsätze unabhängig von der Spieltagsbezeichnung absolviert werden können. Die übrigen Regeln wie z.B. zum Abbau von Spielern in untere Mannschaften gelten unverändert fort.

### Beispiel:

Spieler A spielt am 08.09.07 (1.Spieltag) in der DCL (10er Liga) und danach am 15.09.07 (1.Spieltag Landesebene) in der Hessenliga. Dies ist jetzt erlaubt. Danach absolviert der Spieler alle Partien in der Hessenliga und hat somit am 17. Spieltag der Hessenliga am 29.03.08 bereits 18x gespielt. Damit dürfte der Spieler den 18.Spieltag der Hessenliga am 05.04.08 nicht mehr spielen, da er bereits die maximal erlaubte Anzahl an Einsätzen erreicht hat.

### Zur Klarstellung:

Spielen die Mannschaften eines Clubs nach dem Spielplan auf Landesebene spielen sie auch immer in derselben Spielwoche, d.h. es wird in der Regel wie bisher gewohnt die Möglichkeit bestehen 18x zu spielen.

Ausnahmen hiervon können bei Clubs vorkommen, die Mannschaften auf Bundesebene haben oder eine Mannschaft in einer 12er Liga. In diesen Fällen kann es zu mehr als 18 Einsätzen eines Spielers kommen.

Wird die maximal erlaubte Anzahl von Einsätzen überschritten, wird dies wie ein Doppelstart behandelt, wobei das jeweils letzte Ergebnis im Landesverband nicht gewertet wird.

Wie werden Spieleinsätze behandelt, wenn ein Wechsel von 12er in 10er Liga und umgekehrt erfolgt ?

### Beispiel:

Spieler B absolviert zu Beginn der Saison 6 Spiele in der Mannschaft von Club A in einer 12er Liga. Danach spielt er in der darunter Spielenden Mannschaft des gleichen Clubs, die in einer 10er Liga spielt, insgesamt 10 mal. Spieler B hat somit insgesamt 16 Saisonspiele bestritten. Nun soll er wieder in der 1.Mannschaft (12er Liga) eingesetzt werden. Wie viele Spiele darf er dann noch absolvieren ?

Spieler B darf noch 6 Spiele (bis zum 22.Einsatz) in der 1.Mannschaft machen.  
Hätte er zu Beginn der Saison weniger als 6 Einsätze in der 12er Liga gehabt, dürfte er nur noch so lange spielen, bis er die für ihn maßgebenden erlaubten 18 Einsätze erreicht hat.